



Sie haben den Kooperationsvertrag für die touristische Zusammenarbeit unterzeichnet (von rechts): Der Wahlstorfer Bürgermeister Dittmar Stöckl, die Kührener Bürgermeisterin Gisela Rinck und (ganz links) der Preetzer Bürgermeister Wolfgang Schneider; rechts neben ihm der Preetzer Tourismus-Ausschussvorsitzende Wolf Bendfeldt.

Foto privat

Gemeinsam um mehr Gäste werben

Vertrag zur Tourismusregion „Lanker See“ unterzeichnet

Preetz. Die Stadt Preetz und die Nachbargemeinden Kühren und Wahlstorf sind jetzt offiziell Partner in Sachen Fremdenverkehr: Die Kooperationsvereinbarung zur Tourismusregion „Lanker See“ ist unterzeichnet.

Von Heidi Breer

Der Preetzer Bürgermeister Wolfgang Schneider und die ehrenamtlichen Amtskollegen Gisela Rinck aus Kühren und Dittmar Stöckl aus Wahlstorf setzten ihre Unterschrift unter die Vereinbarung zur Stärkung der gemeinsamen touristischen Zusammenarbeit in der Region.

Die Überlegungen dazu wa-

ren bereits vor zwei Jahren angelaufen. Die Kooperation hat die Attraktivitätssteigerung der Gemeinden zum Ziel und soll die Region um den Lanker See als Erholungs-, Erlebnis- und Naturraum stärken. Es werde ein Netzwerk gebildet, das die Beteiligten enger verbinde und einen ersten Schritt praktizierter Regionalplanung bedeute, so Schneider. Man sei sich ei-

nig, „nur über einen gemeinsamen Weg den künftigen Herausforderungen unter Berücksichtigung der demografischen Veränderungen entsprechen“ zu können.

Im nächsten Schritt wird nun ein Gutachten zur Entwicklung eines Tourismuskonzeptes in Auftrag gegeben, mit dem die touristischen Schwerpunkte weiter aufgearbeitet und gestärkt werden sollen. Die Partner geben sich offen: Sie bieten ausdrücklich an, dass sich weitere Gemeinden, aber auch Vereine und Verbände der Vereinbarung anschließen können.